



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 2

ŠKODA KODIAQ: Der SUV-Pionier der Marke schreibt in Deutschland eine Erfolgsgeschichte

- › Bis zu siebensitziger KODIAQ begründete 2016 die ŠKODA SUV-Offensive
- › ŠKODA KODIAQ lag 2020 auf Rang zwei seines Segments im deutschen Flottenmarkt
- › Bis heute wurden mehr als 85.900 KODIAQ in Deutschland neu zugelassen

Weiterstadt, 13. April 2021 – 2016 hat ŠKODA mit der Weltpremiere des fünf- bis siebensitzigen KODIAQ seine Offensive im stark wachsenden SUV-Segment gestartet. Seitdem kann das große SUV auf dem deutschen Markt auf eine ausgesprochen erfolgreiche Karriere zurückblicken: Von 2016 bis Ende Februar 2021 verzeichnet der KODIAQ hierzulande über 85.000 Neuzulassungen. Auf dem relevanten Flottenmarkt belegt er 2020 den zweiten Rang in seinem Segment.

Mit dem KODIAQ hat ŠKODA den Grundstein für die weltweit erfolgreiche SUV-Offensive der Marke gelegt. Inzwischen umfasst das Modellportfolio mit dem Kompakt-SUV KAROQ und dem Crossover KAMIQ sowie dem rein elektrischen ENYAQ iV insgesamt vier SUV-Modellfamilien. 2020 machten KAMIQ, KAROQ und KODIAQ in Deutschland mit 37,2 Prozent mehr als ein Drittel aller ŠKODA Neuzulassungen aus.

Im internen Modell-Ranking von ŠKODA AUTO Deutschland erreichte der KODIAQ im vergangenen Jahr mit 22.505 Neuzulassungen Rang drei. Insgesamt verzeichnet die Marke seit dem Verkaufsstart 2017 hierzulande mehr als 85.900 neu zugelassene KODIAQ. Schon in seinem ersten Verkaufsjahr 2017 lieferte ŠKODA in Deutschland mehr als 14.900 Exemplare aus.

Der ŠKODA KODIAQ steht sowohl mit Front- als auch Allradantrieb zur Wahl. Drei von vier Kunden entscheiden sich beim großen SUV für die 4x4-Variante. Insgesamt erhielt ŠKODA in Deutschland 63.920 Bestellungen für die allradgetriebene Variante (74,36 Prozent) und 22.041 für die Version mit Frontantrieb (25,64 Prozent). Bei den Motoren überwiegen deutlich die Diesellaggregate: 71,1 Prozent aller Kunden wählten einen KODIAQ mit Selbstzünder, die restlichen 28,9 Prozent entfielen auf TSI-Motorisierungen. Auf Wunsch bietet ŠKODA das große SUV als Siebensitzer an – diese Möglichkeit nutzte bislang jeder zehnte Kunde (11,2 Prozent).

KODIAQ erzielt Spitzenplatzierung im relevanten Flottenmarkt

Zu Beginn der Modellaufbahn teilten sich die KODIAQ-Auslieferungen noch zu fast gleichen Teilen zwischen dem Flotten- und Privatmarkt auf: Nach Angaben des Dienstleisters Dataforce verzeichnete er im Debütjahr 6.413 private und 6.305 Flottenzulassungen. 2020 landete der KODIAQ mit 3,9 Prozent auf dem siebten Rang seiner Klasse bei den privaten Kunden und erzielte im relevanten Flottenmarkt eine Top-Position. Dabei verzeichnete er einen Segmentanteil von 10,9 Prozent beziehungsweise 11.704 gewerbliche Neuzulassungen. Das ist gleichbedeutend mit Platz zwei in diesem Markt- und Fahrzeugbereich. Insgesamt rangiert der KODIAQ 2020 bei Dataforce mit 5,0 Prozent Segmentanteil auf Platz fünf im Gesamtmarkt der A-SUV.

ŠKODA AUTO Deutschland GmbH

Unternehmenskommunikation

Tel.: +49 6150 133 120, Fax: +49 6150 133 129, E-Mail: presse@skoda-auto.de

www.skoda-media.de

www.facebook.com/skodade; www.youtube.com/skodade;

<http://www.twitter.com/skodade>; www.instagram.com/skodade; www.extratouch.de

Impressum

© 2020 ŠKODA AUTO Deutschland GmbH

ŠKODA AUTO Deutschland GmbH | Max-Planck-Str. 3-5 | 64331 Weiterstadt

Tel: +49 (0)6150 133 0 | Sitz: Weiterstadt

GF: Frank Jürgens (Sprecher der Geschäftsführung), Dr. Steffen Spies

Zuständiges Registergericht: Amtsgericht Darmstadt HRB 5242

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 2

Auszeichnungen auf dem deutschen Markt

Viermal hat Auto Bild den KODIAQ zum ‚Allradauto des Jahres‘ gekürt. Autoflotte wählte ihn 2017 zum ‚Neueinsteiger des Jahres‘. Im selben Jahr zeichnete das Fachmagazin Auto Test das große SUV für die höchste Punktzahl aller getesteten Importfahrzeuge als ‚Auto Test Sieger 2017‘ aus. Ebenfalls 2017 bekam der KODIAQ einen der renommierten Red Dot Awards für herausragendes Produktdesign. Zu den weiteren Auszeichnungen zählen unter anderem zwei Titel als ‚Firmenauto des Jahres‘.

ŠKODA AUTO

- › fokussiert sich mit dem Zukunftsprogramm „NEXT LEVEL ŠKODA“ auf drei Prioritäten: Erweiterung des Modellportfolios in Richtung Einstiegssegmente, Erschließung neuer Märkte für weiteres Wachstum im Volumensegment sowie konkrete Fortschritte bei Nachhaltigkeit und Diversität.
- › bietet seinen Kunden aktuell zehn Pkw-Modellreihen an: CITIGO[®] iV, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ und ENYAQ iV.
- › lieferte 2020 weltweit über eine Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt rund 42.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.

Die ŠKODA AUTO Deutschland GmbH

- › trat im September 1991 in den deutschen Markt ein.
- › repräsentiert in Verbindung mit rund 1.100 Vertriebs- und Service-Partnern die Marke ŠKODA in Deutschland.
- › ist Teil der Erfolgsgeschichte der tschechischen Traditionsmarke: 2020 wurden in Deutschland über 181.000 neue ŠKODA Fahrzeuge als Pkw zugelassen, das entspricht einem Marktanteil von 6,2 Prozent. Damit war ŠKODA nicht nur im zwölften Jahr in Folge Importmarke Nummer eins in Deutschland, sondern hat seine Position unter den renommierten Volumenmarken weiter gefestigt.

ŠKODA AUTO Deutschland GmbH

Unternehmenskommunikation

Tel.: +49 6150 133 120, Fax: +49 6150 133 129, E-Mail: presse@skoda-auto.de

www.skoda-media.de

www.facebook.com/skodade; www.youtube.com/skodade;

http://www.twitter.com/skodade; www.instagram.com/skodade; www.extratouch.de

Impressum

© 2020 ŠKODA AUTO Deutschland GmbH

ŠKODA AUTO Deutschland GmbH | Max-Planck-Str. 3-5 | 64331 Weiterstadt

Tel: +49 (0)6150 133 0 | Sitz: Weiterstadt

GF: Frank Jürgens (Sprecher der Geschäftsführung), Dr. Steffen Spies

Zuständiges Registergericht: Amtsgericht Darmstadt HRB 5242

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung